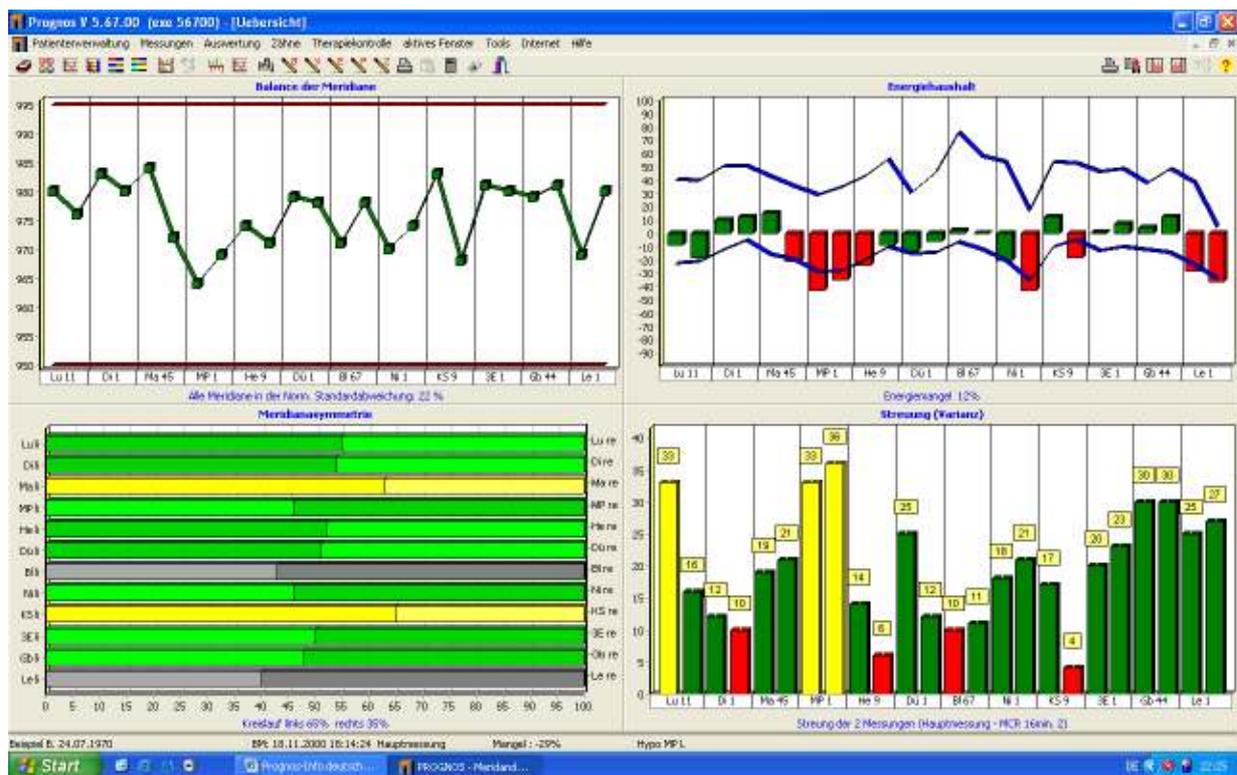


# Sanamedis - P R O G N O S - I N F O

An **24 Anfangs- bzw. Endpunkten der Meridiane** (Hände und Füße) wird der Hautwiderstand gemessen und diese Daten werden im Computer ausgewertet. Mit Hilfe der Grafiken Balance der Meridiane, Energiehaushalt, Meridianasymmetrie und Streuung erhält man einen **ganzheitlichen Überblick** über die **energetische Situation im Körper**. Die drei Grundstörungen sind Energiemangel, Asymmetrie und Blockaden.

**Die Grafik Balance der Meridiane** zeigt den energetischen Gesamtausgleich. Der Computer errechnet den energetischen Mittelwert von den stärkeren zu den schwächeren Meridianen. Dabei ist wichtig, dass unabhängig wie viel Energie jemand hat, die Energie, die er hat, in einen ganzheitlichen Ausgleich gebracht wird.

**Die Grafik Energiehaushalt** zeigt den bei der Messung energetischen Tageszustand. Zwischen den zwei blauen Linien befindet sich der Normbereich (grüne Balken). Rote Balken nach unten zeigen energetische Defizite und gelbe Balken nach oben zeigen energetische Überschüsse an. Ab einem Energiemangel von 15% bis 20% sollte therapeutisch gehandelt werden.



**Die Grafik Meridianasymmetrie** zeigt die Meridianharmonie. Große Abweichungen zwischen den linken und rechten Meridianen, d. h. Disbalancen sind das entscheidende Beurteilungskriterium für chronische Störungen. Grün = Normbereich, Grau = ungünstig, Gelb = kritisch (behandlungsbedürftig), Rot = pathologisch (behandlungsnotwendig).

**Die Grafik Streuung** zeigt das Regulationsverhalten zwischen der Basismessung und des Regulationstests mit Hilfe von Magnetic-Cell-Regeneration. Grün = gute Regulation, Gelb = starke Regulation, Rot = schwache Regulation/Blockierung

**Die Grafik Therapiekontrolle - Energiehaushalt** zeigt die Kurven von zwei Messungen. Bei der blauen Linie handelt es sich um die Basismessung. Die rote Linie steht für die energetische Reaktion auf die Magnetic-Cell-Regeneration. Die Mintfarbene Linie zeigt den energetischen Normbereich. Es gibt verschiedene energetische Reaktionsmöglichkeiten nach der Magnetic-Cell-Regeneration.

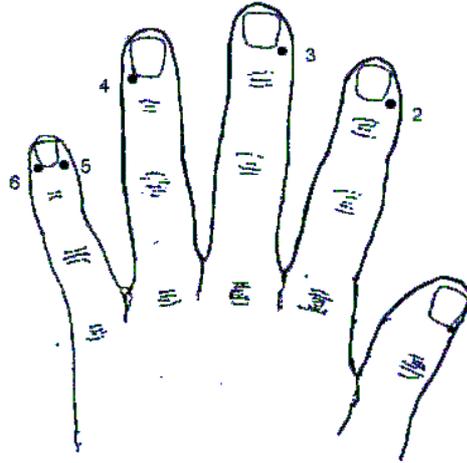
1.) Die energetische Situation verbessert sich unmittelbar nach der MCR Anwendung. Hier spricht man von einem fast responder. Die Energie wird schnell umgesetzt, die Schwäche war nur eine latente Störung.

2.) Die energetische Situation verschlechtert sich nach der MCR Anwendung. Hier spricht man von einem low responder. Meist sind Wassermangel und starke Übersäuerung schuld und je länger diese Situation anhält umso stärker kann der energetische Einbruch sein. (Regulations- oder Belastungstest) Eine ärztliche Abklärung, eine Regelmäßige MCR Anwendung sowie eine Ernährungseinstellung wird dringend empfohlen.

3.) Die energetische Situation bleibt unverändert nach der MCR Anwendung. Hier spricht man von Regulationsschwäche oder Blockierung, welche einer ärztlichen Abklärung bedarf. Bei starken Blockaden bekommt man keine Reaktion des Körpers und muss durch gezieltes Testen und Diagnostizieren herausfinden, wo die Ursachen sind. Häufige Blockaden sind verursacht durch Zahnherde, wie Wurzelfüllungen (Arsen, Amalgam & Formaldehyd), Zahngranulome und Kieferentzündungen (Abklärung durch Röntgen), Wirbelsäulenfehlstellungen, Operationsnarben, Piercings, Traumata oder Organische Erkrankungen.

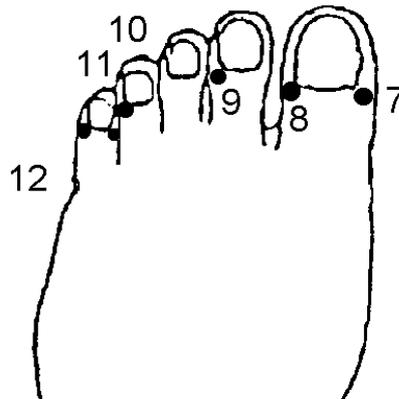


# PROGNOS-Messpunkte



## Messpunkte an der Hand

- |                             |                                  |
|-----------------------------|----------------------------------|
| 1. Lu 11 = Lungenmeridian   | 2. Di 1 = Dickdarmmeridian       |
| 3. KS 1 = Kreislaufmeridian | 4. 3E 3 = 3fach-Erwärmermeridian |
| 5. He 9 = Herzmeridian      | 6. Dü 1 = Dünndarmmeridian       |



## Messpunkte am Fuß

- |                                 |                                  |
|---------------------------------|----------------------------------|
| 7. MP 1 = Milz-Pankreasmeridian | 8. Le 1 = Lebermeridian          |
| 9. Ma 45 = Magenmeridian        | 10. Gb 44 = Gallenblasenmeridian |
| 11. Ni 1 = Nierenmeridian       | 12. Bl 67 = Blasenmeridian       |

Die Zahl hinter dem Meridiankürzel bedeutet ob es ein Anfangs-(1) oder Endpunkt ist. Sie finden die Meridiankürzel in den verschiedenen Grafiken immer über oder unterhalb in der Legende. Jeder Meridian wird links und rechts gemessen und in der Grafik mit L für links und R für rechts dargestellt.